



Blumenkübel. Malerei auf Porzellan mit verschiedenfarbigen Glasuren.

Den Kunstgegenständen aus Marmor oder Bronze gefellen sich zum Schmuck des Salons reich decorirte Vasen und zierliche Kübel aus Porzellan, bestimmt, Blüthenzweige oder Topfgewächse aufzunehmen. Ein in der königlichen Porzellan-Manufactur zu Berlin hergestellter 30 cm hoher Blumenkübel vereinigt besonders elegante Form mit feiner Farbensinnung; auf dunkel blaugrünem oder dunkelbraun glazirtem Grunde erscheinen die Blatt-Guirlanden in andersfarbigen Glasuren und Gold eingelegt. Feine Goldränder beleben das Ganze. E. J.

Aus der Frauenwelt

Berlin. — Frau Marie Seebach, deren bedauerlicher Unfall im November v. J. noch in Aller Gedächtnis ist, hat seit kurzer Zeit unter lebhafter Theilnahme des Publikums ihre Bühnentätigkeit am königlichen Schauspielhaus wieder aufgenommen.

Nicht dringend genug kann unseren deutschen Lehrerinnen davon abgerathen werden, ohne feste Verpflichtung nach Russland zu gehen, wenn sie nicht genügende Kenntnisse im Russischen besitzen, um gleich nach ihrer Ankunft die dort vorgeschriebene Prüfung als Hauslehrerin zu machen. Ohne das Zeugnis hierüber, können sie nicht einmal eine Anzeige in eine Zeitung setzen, um ihre Dienste anzubieten: denn den Zeitungen ist streng verboten, Anzeigen, die sich auf die Ertheilung von Unterricht beziehen, ohne die Druckerlaubnis eines der Kreis-Schulinspektoren aufzunehmen. Diese Druckerlaubnis wird nun eingewanderten Lehrerinnen, so lange sie das russische Diplom nicht erworben haben, keinesfalls ertheilt.

Darmstadt. — Ueber die Vorgeschichte der Verlobung unserer Prinzessin Alix mit dem derzeitigen Kaiser Nikolaus von Russland erzählt man sich: Der Zarewitsch und die Prinzessin begaben seit langer Zeit die ärtlichste Neigung für einander. Bei Gelegen-

heit der Vermählung des Großfürsten Sergius mit der Prinzessin Elisabeth, der Schwester der Prinzessin Alix, traten sie sich zum ersten Male näher, und schon damals sprach Großfürst Nikolaus seinem erlauchtem Vater den Wunsch aus, die Prinzessin demnächst zu heiraten. Da zu jener Zeit Prinz Alix aber erst — zwölf Jahre zählte, glaubte der Zar, dem Gefährnisse keine besondere Wichtigkeit beilegen zu sollen. Als später die Prinzessin protestantisch confirmirt wurde, war damit eine neue Schwierigkeit für die Erfüllung der Wünsche des Zarewitsch geschaffen. Einige Jahre später, als die Prinzessin eine Reise nach Russland unternahm, soll sie selbst aus religiösen Gründen die Verwirklichung des Ehe-Projectes trotz ihrer Liebe für den Großfürsten für unaussführbar erklärt haben, und ihr Vater machte keinen Versuch, ihre Entschlieung zu beinhalten. Der Zarewitsch aber wollte von seinem Wunsche nicht lassen, und er legte dies offen an den Tag, als er im vorigen Jahre bei den Vermählungs-Feierlichkeiten in Coburg erschien. Der Großfürst-Thronfolger unternahm die Reise dahin ganz und gar aus freiem Antriebe. Sicher, der Prinzessin dort zu begegnen, sagte er: „Ich will aus ihrem eigenen Munde ihre Entscheidung vernehmen.“

Würzburg. — Johanna Jachmann-Wagner, die einst hochgefeierte Bühnenkünstlerin — „die letzte Griechin“, wie man sie im Hinblick auf den hohen Stil ihrer Kunst nannte — ist nicht mehr! In Würzburg, wo sie als Fünfjährige ihre Bühnenlaufbahn begann, ist sie im sechshundsechzigsten Lebensjahre verstorben. Aus einer Schauspielers-Familie stammend, gehörte Johanna Jachmann-Wagner in den 1840er Jahren der Dresdner, von 1851—62 der Berliner Oper an. An beiden Stellen hat sie mit der Schönheit ihrer himmlischen Mittel und ihrer schauspielerischen Charakteristik namentlich in Gluck'schen, Meyerbeer'schen und Wagner'schen Opern Ausgezeichnetes geleistet. Elisabeth (Tannhäuser), Otrud, Hilde, Myrthe, der Bellin'sche Romeo, Valentine, Galantine, Donna Anna, Hübels jährling zu ihren Hauptpartien. Als ihre Stimme schwächer wurde, ging sie zum recitierenden Drama über, und als Tragödin hat sie noch ein volles Jahrzehnt im königlichen Schauspielhaus als Lady Macbeth, Isabella, Herzogin Marlborough und auch als Antigone musterhafte Leistungen geboten. Als Antigon verabschiedete sie sich im Jahre 1872 von der Bühne, die sie seitdem nur 1876 in Bayreuth wieder betrat, wo sie bei den ersten Uebungen-Aufführungen in kleineren Rollen noch mitwirkte. Eine vornehme Künstlerin ging mit ihr dahin.

Wien. — In den Räumen des Oesterreichischen Museums für Kunst und Industrie wurde durch die in ihrer Art hervorragende Ausstellung der k. k. Zeichenschule für Kunst-Schilderei wieder Gelegenheit geboten sich von den trefflichen Leistungen der, unter der bewährten Leitung von Frau Theresie Wranitzky stehenden Anstalt zu überzeugen. Aus der reichen Fülle der zur Schau gelangten Gegenstände haben wir als besonders gelungen hervor ein herrliches Pluviale, in von prächtigen Silber- und Gold-Ornamenten umrahmter Nadelmalerei, die Madonna und, am Pluvial-Stabe, fünf liebliche Engel darstellend. Ungemein prächtig wirken auch zwei Ornate, von denen das eine von einer begabten Amateur-Schilderin, Fräulein Anna Dajatiel, ausgeführt wurde. Ferner erregen die Bewunderung der Besucher kunstreiche Wiederherstellungen alter kirchlicher Gewänder, wundervolle Weißstickereien, die Polen-Teppiche der Frau Leopoldine Guttmann u. s. w.

Anlässlich der kürzlich stattgehabten „Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Wien“ hielt auch eine Dame, Fräulein Dr. Olga von Leonowa, vor den Mitgliedern des Congresses einen, mit allgemeinem Beifall aufgenommenen wissenschaftlichen Vortrag. Fräulein von Leonowa, eine Russin, ist 1859 geboren. Sie studierte nach einander in Wien, Leipzig und Zürich und ist gegenwärtig wirkliches Mitglied der „Psychologischen Gesellschaft“ und der „Société Impériale des Naturalistes“ zu Moskau.

Johannisbad (Böhmen). — Das bisher in gemietheten Räumen hier geführte evangelische Hospiz möchte, um sich unabhängig zu machen und sein ferneres Bestehen zu sichern, ein eigenes Wohnhaus errichten, in dem seine Pflanzlinge, — an Nerven- und Lähmungskrantheiten leidende unbemittelte Lehrer, Beamte und Kaufleute jeder Con-

fession aus Oesterreich und Deutschland —, in Zukunft kostenlose Wohnung und Bedienung, Bäder und ärztliche Behandlung finden sollen. Der Baugrund zum Hause wurde geschenktweise in Aussicht gestellt; behufs Zusammenbringung des Baugeldes werden glückliche Gaben erbeten, die an Frau Prediger Kupka, Johannisbad in Böhmen, zu richten sind.

Bukarest. — Die vor einigen Jahren vielgenannte Hofdame der Königin von Rumänien, Fräulein Bacarescu, ist in der hiesigen Domna-Balajsha-Kirche mit einem Herrn Paul Caturaj getraut worden.

London. — Welches ist die Lieblingsbeschäftigung der Prinzessinnen von England? Augenscheinlich das Fischen. Die Herzogin von Sise ist eine berühmte Lachs-Fängerin. Die jugendlichen Prinzessinnen Maud und Victoria begnügen sich mit dem weniger aufregenden Karpfen- und Schleienfang. Auch die Prinzessin von Wales ist eine große Fischein und besitzt ein Angelgeräth, das die Kleinigkeit von 21,500 Mark gekostet hat.

Paris. — Eine eigenthümliche Art der Geburtsanzeigen beginnt sich in Frankreich einzubürgern. Nicht mehr die Eltern, sondern die Neugeborenen selbst erhalten die Anzeige. Eine solche lautet ungefähr: „Zu meinem Eintritt in die Welt habe ich den vergangenen Sonntag gewähnt. Jeanne F.“

Die Aussicht auf einen künstlerischen Wettstreit, der durch Vermittlung der Zeitungsberichte wohl auch außerhalb Frankreichs Interesse erregen dürfte, scheint die Nachricht zu eröffnen, dass Eleonore Duse in diesem Winter in Paris ein auf zwölf Abende berechnetes Gastspiel geben will, in dem sie lediglich Rollen der Sarah Bernhardt spielen wird.

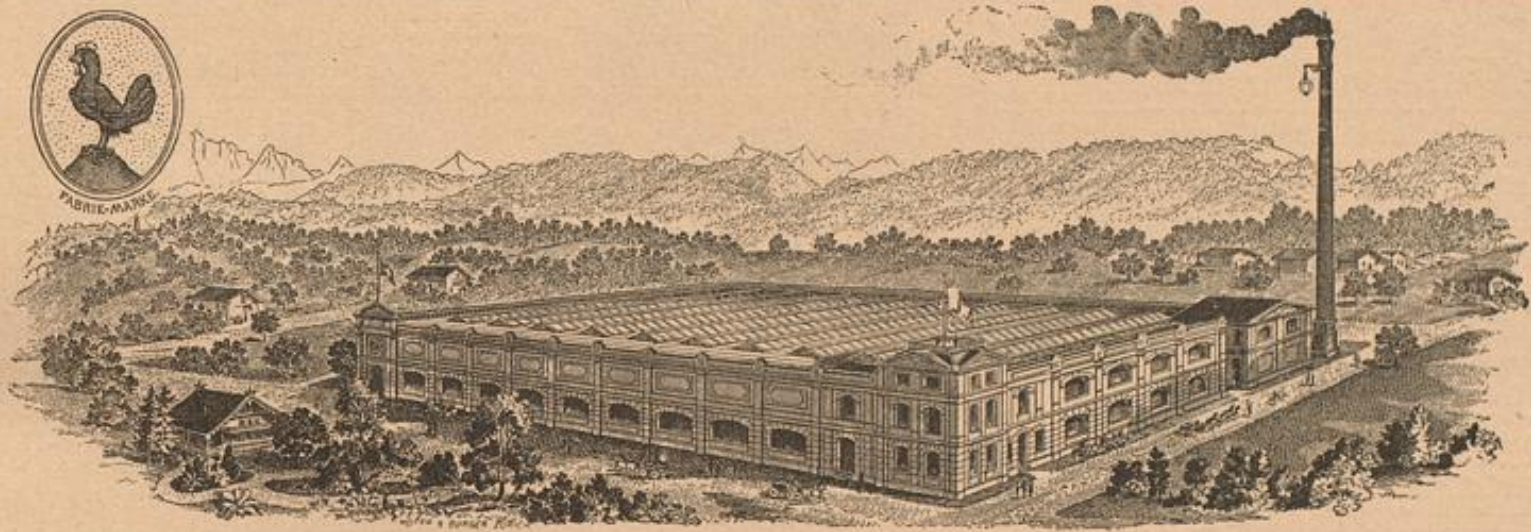
Mailand. — Ob sie wohl einmal Bicycleistin werden wird? In Brejcello in Ober-Italien ließ ein leidenschaftlicher Radfahrer unter Beigabe höchst eigenartiger Veranstaltungen sein neugeborenes Töchterchen taufen. Das Kind wurde in einer eleganten Wiege zur Kirche gebracht, und diese Wiege war an einem Zweirade befestigt, auf welchem der glückliche Vater des Täuflings saß; ihm folgte eine ganze Reihe fröhlicher Radfahrer. Das Kind erhielt den Namen „Gielina“, und beim Tauffeste gab es Süßigkeiten in Gestalt von kleinen Zweirädern.

New-York. — In einem Farmhause in Mount Bethel, einem kleinen Orte in New-Jersey, ist Frau Fursch-Madi, die ehemals in zwei Welttheilen hochgefeierte Primadonna, gestorben. In den siebenziger und achtziger Jahren errang sie besonders in Brüssel, wo sie auf Verbitis besonderen Wunsch die Rolle der „Arda“ schuf, und im Covent Garden in London ungeheure Erfolge. 1885 übernahm die Künstlerin für kurze Zeit den Director-Posten der Gesangsklassen am National-Conservatory in New-York. Trotz dieser Erfolge und obwohl sie alle Tugenden einer sparsamen und thätigen Frau und Mutter besaß, ist sie im Elend gestorben.



Nachdruck auch im einzelnen verboten.

Berlin. — Einige charakteristische Formen der Wintermode führen wir unseren Leserinnen mit der kleinen Darstellung vor, die nichts anderes als mannigfaltige Anregung bieten soll. Der drapirte Rock, der zwar nicht allgemein, aber immer wieder in einzelnen neuen Variationen auftritt, ist hier in einer besonders hübschen Anordnung von Tuch auf Sammet, durch Vorder- und Rückansicht vertreten. In der Ausstattung mit breiten hellen Revers und großen Taschenpaten, erscheint der Lise-Paletot bemerkenswerth durch den nur halblangen Kermel, den eine rund geschnittene Manschette abschließt und den lange wuschlerne Mousquetaire-Handschuh vervollständigen. Zwei kleinere Krage, der eine aus dem Kleiderstoffe, der andere aus Sammet mit Straußfedern-Umrandung, und ein dreifaches Cape, aus Escalotin und Silber beträchtlich länger als jene zusammengesetzt, gehören zu der



G. Henneberg's Seiden-Fabrik, (K. u. K. Hofliefer.) Zürich

empfiehlt:

Seidene Ballstoffe

60 Pfg.

bis Mk. 18.65 p. Meter — ab meiner eigenen Fabrik, —

| | | | |
|--|-------------------|-------------------------|-------------------|
| sowie schwarze, weiße und farbige Henneberg-Seide von 60 Pf. bis Mk. 18.65 p. Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.) | | | |
| Seiden-Damaste | v. Mk. 1.85—18.65 | Seiden-Grenadines | v. Mk. 1.35—11.65 |
| Seiden-Bastkleider p. Robe | „ 13.80—68.50 | Seiden-Bengalines | „ 1.95—9.80 |
| Seiden-Foulards | „ 95 Pfg.—5.85 | Seiden-Surahs | „ 1.35—6.30 |
| Seiden-Maschen-Atlas | „ 60 — 3.15 | Seiden-Faille française | „ 2.45—9.85 |
| Seiden-Werwickzeug | „ 75 — 9.65 | Seiden-Crêpe de Chine | „ 2.35—10.90 |
| Seiden-Ballstoffe | „ 60 — 18.65 | Seiden-Foulards japan. | „ 1.45—5.85 |

Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, selbne Steppdecken- und Fahnentoffe etc. etc. porto- und steuerfrei ins Haus. — Muster und Katalog umgehend. — Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

Seiden-Fabrik G. Henneberg, Zürich (K. & K. Hoflieferant.)



Verschiedene Winter-Umhänge und Kleider.

Art von Toiletten-Ergänzungen, die dort in ihr Recht treten, wo der Mantel als zu schwer abgelegt wird und doch eine Vervollständigung des Anzuges geboten erscheint...

— In unserer Zeit, wo der Sport nicht als eine Beschäftigung für müßige Stunden, sondern fast als



Jagdanzug für Herren.

Jagdtasche ist der zum Herausnehmen eingerichtete kleine Kasten wertvoll; die gestrickten Wollhandschuhe zeigen als praktische Neuerung am Zeigefinger der rechten Hand eine Öffnung um das Abdrücken des Gewehres zu erleichtern...

— Eine besondere, und nur wenigen Bevorzugten mögliche Koiletterie liegt darin, auch jene Toiletten-Stücke, die nur kurze Viertelstunden zur Geltung kommen, wie die für den Eintritt in den Ballsaal oder das Theater berechneten Hülfen, so kostbar wie nur möglich zu gestalten...



Balls- oder Hochzeits-Toilette.



Bazar- oder Theater-Toilette.

Grundform der Taille; für die Bekleidung sind breite Spitzen derart (Fortsetzung siehe im zweiten Beiblatt.)



Theater- oder Ball-Scotte.

ausgeschlagene Pelierine aus sandfarbigem Tuche legt. Jeder der Ausschnitte erscheint mit einer Schnürchenfiderel umrandet und durch eine hängende Gelatine-Pallette gefüllt...

— Der alte Erfahrungssatz, daß das Beste zugleich das Billigste, bewahrheitet sich auch in Bezug auf die Kleiderstoffe, besonders für die Gesellschafts-Toilette. Je reicher und gediegener ein Stoff, um so einfacher wird sich die Garnitur gestalten dürfen...

Deutsche Schneider-Akademie Leipzig, An der Pleiße 3. Damenschneiderei, Mäntel-Wäsche-Confection.

Atelier Weczerzick-Hansche, Berlin W., Heiße-Straße 29, Vorderhaus. I. Thiermalen nach toten und lebenden Körpern...

Akademische Schule für bildende Künste, Berlin W., Lützowstrasse 82. Getrennte Kurse für Damen u. Herren. Zeichnen u. Malen...

Malerinnen-Schule Karlsruhe. U. d. Prof. I. K. H. d. Grossherz. Luise v. Baden. Beginn des X. Schuljahres: 1. Oct. 1894.

Lederschnitt, Metallätzen, Korbschnitt, Holzbrand etc. Cobaltin-Vernis-martin u. aller Phantasie-Malereien...

Kunststickereien jeder Art werden auf's Beste ausgeführt und angefangen. — Ebenso wird jungen Damen in allen Techniken der Kunststickerei Unterricht erteilt...

Einziges Etablissement, welches in Paris mit goldener Medaille ausgezeichnet wurde. Pariser Mieder (Corsets) Madame M. Weiss, (aus Paris) Wien, I., Neuer Markt 8.

Cacao Riquet köstlicher Geschmack. Riquet & Co., gegr. 1745 Leipzig.

Nur Charlottenstr. 76, Berlin befindet sich nach wie vor, das erste und älteste Atelier für Corsets, zur Verschönerung der Figur — ohne Polsterung. — System von mir erfunden. Preisgekrönt in London und Brüssel mit goldener Medaille. Frau Therese Franz.

FELS VOM ZUM MEER. Modernste und vornehmste Halbmonatschrift in prächtiger Ausstattung, mit hochbedeutendem literarischem Inhalt, Romanen erster Autoren etc.

Zur Schmückung von Corridoren, Treppenaufgängen etc. empfehle ich Blattpflanzen, Blumenstöcke, Jardinières etc. aus Metallblech, mit oder ohne Porzellanblumen...

Gefichtshaare u. ihre Heilung (Schrift v. Dr. Gläfen) bef. g. 130 Pf. Apoth. Wegener, Reinfeld I. H.

A. Bertuch Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers. Fabrik für gediegene Küchen-Einrichtungen. Ausstellung von Musterküchen. Man verlange die neue Nachtrags-Preisliste gratis und franco.

Anzeigen jeglichen Inhalts, falls solche nicht als zur Aufnahme ungeeignet von uns angesehen werden sollten, finden in der Illustrierten Frauen-Zeitung eine weit über den Kreis der Abonnenten hinausgehende Verbreitung...

Zuntz Java-Kaffee Unübertroffen in Wohlgeschmack Reinheit und Kraft! Käuflich in allen Geschäften der Konsumbranche. A. Zuntz sei. Ww. Hoflieferant. Bonn, Berlin, Hamburg.

Hervorragende Geschenke für das junge Geschlecht:

Katechismus des guten Tones und der feinen Sitte
von Constanze v. Franke. 4. Aufl. Eleg. geb. 2,50 M.
Wichtigste vorlesende Buch nicht nur in der Hand eines jeden jungen Mädchens, sondern auch jeden jungen Mannes zu haben sein. Es ist ein vorzügliches Werkchen, würdig die größte Verbreitung zu finden. So dürfte sich eine hochgeleitete Persönlichkeit, der das Buch vorgelegen. Beste Ausstattung in Papier, Druck und Bindung machen das ca. 240 Seiten starke Buch zu einem hervorragenden Geschenk. Der Preis ist außerordentlich billig.

Der gute Ton für die Kinderwelt von Constanze v. Franke. Mit 64 Illustrationen, 2 farbig gedruckt auf starkem Papier und dauerhaft gebunden, Preis nur 3 M.
Unter den Weihnachtsgeschenken für die Kinder wird dieses Buch einen hervorragenden Platz einnehmen. Kein Kind wird es entbehren wollen. Constanze von Franke hat mit diesem Buche ein kleines Meisterwerk geschaffen.

Katechismus der Toilettenkunst und des feinen Geschmacks von Constanze v. Franke. Preis eleg. geb. 2 M. 50 Pf.
Das Werkchen wird den Damen sehr gute Dienste leisten. Es soll den Geschmack veredeln und die Verstellungskünste vermindern. Beide Vorderrungen dürfte in bester Weise befriedigt werden. Es steht über der Mode.

Katechismus der Zimmergärtnerkunst von Franz Gorka, Ag. Garteninspekt. Mit vielen Illustrationen. Preis brosch. 1 M. 50 Pf., geb. 1 M. 80 Pf.
Allen denen, die ihre Wohnräume durch Pflanzen- und Blumenschmuck verschönern möchten, sei dieses Werkchen angelegentlich empfohlen.

Katechismus des Schachspiels von J. Berger. Großformat 1,50 M., geb. 1,80 M.
Jede Gabe, durch welche J. Berger die Schachliteratur bereichert, schmeckt sich durch Gründlichkeit aus. Der Anfänger u. noch mehr der Vorkenntnisse bedürftige zahlreiche Winke und Anregungen. Allen Schachfreunden, welche nicht nach einem weiträumigen Kompendium verlangen, wird dieses Buch willkommen sein. Es übertrifft praktisch wie inhaltlich die vorhandenen kurzen Einleitungen in das Schachspiel.

Karl Urbach's Preis-Klavierschule. Preis broschiert 3 Mark, Halb- 4 Mark, eleg. Sammlerband 5 Mark, Sammlerband mit Goldschnitt 6 Mark. 19. Auflage.
Der Ruf der Vorkenntnisse der Urbach'schen Preis-Klavierschule ist auf der ganzen Welt begründet. Bislang über 140,000 Exemplare.

Karl Urbach, Goldenes Melodienbuch. 6. Auflage 2 Bde. Alle 3 Hefte auf einmal bezogen brosch. nur 5 M., dauerhaft geb. 5,60 M.
Eine vorzügliche Sammlung. Schöne Ausstattung. Billiger Preis.

Preis-Lieder-Album. Wieder für eine mittlere Singstimme mit Begleitung des Pianoforte, preis-gekrönt und ausgewählt durch die Preisrichter: Professor Heinrich Hofmann in Berlin; Theodor Kirchner in Dresden; Hofkapellmeister Dr. E. Lassen in Weimar. Preis 3 M., eleg. geb. 4 M. 50 Pf.

Tyson-Wolff, op. 38, Aus der Kinderwelt. 24 Duette für Kinderstimmen. Preis 3 M.
Es sind reizende, anmutige und zu Herzen sprechende Duettlieder, welche in dem musikalischen Album geboten werden, und da die meisten ohne große Schwierigkeiten zu bewältigen sind, so wird die deutsche Mutter lieb und ihren Kleinen eine Freude bereiten, wenn sie mit ihnen an das Studium der Tyson-Wolff'schen Lieder geht.

Der deutschen Hausfrau Soll und Haben. Wirtschafts- buch für alle Tage des Jahres. Preis gebunden 1 M. Sehr praktisch.
Zu beziehen durch jede Buchhandlung sowie von Max Hesse's Verlag in Leipzig, Eilenburgerstraße 4.

Recensionen.

Katechismus des guten Tones und der feinen Sitte. In vierter verbeßelter Auflage erscheint (als Nr. 22 von Max Hesse's Illustrierten Katechismen) dieses Gesetzbuch der gesellschaftlichen Höflichkeit. Es will viel sagen, wenn man anerkennen muß, daß dieser Rathgeber des guten Tons der sachliche, geschmackvolle, in Kürze und Klarheit zusammengefaßt ist, der neuerdings erschien. In solchen Anleitungen zum „guten Ton“ findet man meist soviel Uebereinstimmung und (durch den einseitigen Provincialismus des Verfassers erklärliche) Unrichtigkeiten, die für allgemeine Sitte ausgegeben werden, daß man nicht sehr erbauet von dem Eindruck derartiger Bücher ist. Diese Fehler sind hier vermieden. Es wird hier ver sucht die gefunden Menschenerwartung mit der gesellschaftlichen Gefühlsgebung in Einklang zu bringen.

Katechismus der Toilettenkunst und des feinen Geschmacks. Es gehört viel Erfahrung und Geschmac dazu, um über den Anproben der Verkäufer und Modistinnen zu sehen, um die Wirkung der verschiedenen Farben, Muster und Schnitts auf die eigene Person sicher voraus zu berechnen; dies und noch manches andere lehrt ein sehr gutes Büchlein von C. von Franke, das unter dem oben angeführten Titel in Leipzig bei M. Hesse erschienen ist. Es leht die Erfahrungen einer Weltbilde von Geist und feiner Bildung in die Hände der Allgemeinheit und leht an der Hand der Mäßigkeit sowohl als der wahren Bildung die nur wenigen Vorurtheile als Nahrung eigener Kunstgriffe, um die Vorzüge der Erscheinung ins rechte Licht zu setzen, die Mängel zu mildern oder zu verdecken.

Ein ganz vorzügliches Buch ist auch „Der gute Ton für die Kinderwelt“ von Constanze von Franke. Preis 3 M. Leipzig, Max Hesse's Verlag, das allen Müttern hiermit ganz besonders empfohlen sei.

Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart.

Soeben erschienen!

Schwester-Seele.
Roman von **Ernst von Wildenbruch.**
Preis geheftet 4 Mark. Elegant gebunden 5 Mark.

Der berühmte Verfasser schildert, wie ein hochgefittes Mädchen in blinder Ueberschätzung seines Bruders sich lange, aber vergeblich, gegen die gerechte Würdigung und die Liebe eines wirklich talentvollen Mannes sträubt. Der trauliche Ton des aufs Innerliche gerichteten und von wahrer Poesie erfüllten Romans, anziehende Charaktere, spannende Einzelheiten sichern dem Buche bei allen Freunden einer anregenden und befriedigenden Lektüre einen bevorzugten Platz.

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen.

Philippine Welfer.
Eine Schilderung ihres Lebens und ihres Charakters von **Wendelin Boeheim.**
Mit 17 Text- und 7 doppelseitigen Illustrationen. Klein Quart.-format, VII u. 67 Seiten nebst 7 Doppeltafeln.
In Pergament-Papier mit Leinwandrücken sehr elegant geb. M. 5.— = Fl. 8. W. 5.—.

Friedrich
Deutscher Kaiser und König von Preußen.
Ein Lebensbild von **Ludwig Ziemssen.**
Mit 68 Text-Illustrationen und 22 Einzelbildern von Georg Meißner, W. Camphausen, W. Genz, Eduard Hildebrandt, Hermann Käfers, H. Neßel, S. Pfodhori, A. v. Winterhalter u. m. A.
Preis 6 Mark; elegant gebunden 9 Mark.

Jugendbrunnen.
Alte Reime mit neuen Bildern von **Fedor Klinger.**
In elegantem Einband mit farbigem Umschlag. Preis 4 Mark.

Wißt ihr, was ich meine?
Kinderbilder von **Heinrich Braun**
nach Texten von **Hofmann von Fallersleben, aus Sturrock's Kinderbuch u. s. w.**
In elegantem Leinwandband mit Blau- und Goldbronze- oder Roth- und Silber-Druck.
Preis 4 Mark.

Lebenskunst von **B. v. Dyck.**
Behandelt den Guten-Ton in allen Lebenslagen. Eleg. geb. M. 6.—.
35 Bogen 8°, 2farbiges Druck.
Anerkannt bestes Anhangsbuch. Schönstes Festgeschenk für die Familie! Reich illustrierte Prospekte meines Verlages franco!

Adalbert Fischer's Verlag, Leipzig.

Ein neues Buch von **Adolphine Breithaupt:**
vers. Oberstabs- und Regimentärarzt

Das goldene Buch der Frau.
Ein Freund und Berater in allen Verhältnissen des Lebens im Hause u. in der Gesellschaft. Festgeschenk u. Hochzeitsgabe für die gebildete Frauenschaft. In Rococo-Originalleinwand 3 M. Preis: —.

Die deutsche Frau in Küche u. Keller.
Ein Musterkochbuch für die nord- und süddeutsche Küche, zugleich als Führer u. Berater in Küche, Keller und Vorrathskammer. In Originalband 4 M., oder in 10 Lieferungen geheftet 3 M. —. Preis: —. Primärlit.; Deutsche Frauenabtheilung Chicago 1893.

Mutterpflicht u. Kindespflege.
Ein Weisheitsbuch aus Mutterhand für Deutschlands Frauen und Bräute geb. 3 M.

Kochbuch für grosse und kleine Mädchen
von **Tante Adolphine (Frau Dr. Breithaupt).**
Elegant kartonirt mit farbigem Deckbild 1 M. —.
Ausführliche Prospekte auf Verlangen.

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen und von **B. Richter's Verlag in Chemnitz.**

UNTER ALLER KRITIK
sind meist die Verse, womit man bei festlichen Gelegenheiten „erfreut“ wird. Das soeben erschienene **einzig Originalwerk** seiner Art für d. gebild. Stände: **„Der neue Hauspoet“** von **Gertrud Triepel** enthält in grösster Reichhaltigkeit, für alle ordentl. Anlässe in Haus, Familie u. Gesellschaft, u. für jedes Alter: **geist- u. geschmackvolle, form-schöne u. herzenswarme** poet. Glückwünsche, Widmungen, Begrüssungen, Vorträge u. Aufführungen für Polsterabend, Hochzeit u. s. w., Depeschen, Toaste, Tafelreden, Prologe, Kartensprüche, Inschriften etc. etc. Erquickende Lektüre. Prächtige Ausstattung. **Vornehmes** Geschenkbuch I. Rangs. Broschiert M. 3 70. Sehr elegant geb. M. 4.80. incl. Porto, Nachn. 50 S. Mehrporto **Schwabacher'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.**

MEIN HEIM — MEIN STOLZ!
Reich illustriertes kunstgew. Zeitschrift für „Innen-Decorations“, zur Ausschmückung und Einrichtung der Wohnräume. — Herausgeber: Prof. Dr. G. H. u. Alexander Koch. Jährlich ca. 400 große Illustrationen von Salons, Wohn-, Speise-, Herrens-, Rauchzimmer, altdentsch. Trinkstuben, Schlaf- u. Kinderzimmern, Erker- u. Kichen-Einrichtungen, Badeszimmern, Seilbilds etc. in hervorragend künstlerischer Darstellung. Monatl. 1 Heft. Preis für 1/2 Jahr M. 5 — (Wuchl. Nr. 5.50). Zahlreiche hohe Prämien seit Jahren abnommt. Probe-Abonnement für M. 5.— folgt. 3 Hefte direkt beim Verlag.
Sept.: **Küchen- und Badezimmer.**
Oktob.: **Möbel und Interieurs.**
Novbr.: **Taschebilder u. Tafelschmuck.**
Jedes mit hochinteressanten Aufnahmen. Anfangs Dezember erscheint Band V als **Weihnachts-Geschenk** auf d. Wunsch, eleg. geb. M. 25.—.
Prospekte mit Anhaltsverzeichnis gratis durch den Kunstverlag von **Alexander Koch in Darmstadt N. 50.**

Sinniges Weihnachtsgeschenk!
Blumengeister.
Allegorische Bilder aus dem blühenden Reich.
Gedichte von **Gottfried Theodor Scholz.** (Gest. San.-Rath in Ludowa.) Eleg. geb. 3 M.
Max Woywood, Verlag Breslau.

Musik
Class. u. mod. 2- u. 4thög. Orgel, Lieder, Arion etc. **Alte Universal-Bibliothek.** 800 N. V. **Jede Nr. 20 Pf.** N. u. rev. Aufl. vorig. Stich u. Druck, starkes Papier, elegant ausgest. **Albums** à 1.50. Geb. Werke, neueste Musik. Verzeichnisse gratis und franco vom **Verlag der Musikischen Universal-Bibliothek, Leipzig, Dörrienstr. 1.**

Epochemachende Novität:
Renatus.
Ein märkisches Reiterlied. Epös in 3 Theilen von **Freih. Löwe.**
Preis eleg. geb. M. 5.—.
Den besten Dichtungen der Neuzeit mindestens ebenbürtig. Von ersten Kritikern warm empfohlen. Prospekte gratis.
Adalbert Fischer's Verlag, Leipzig.

B. Schott's Höhne,
Musik-Verlag, Mainz.
Um die Auswahl von Musikstücken aus unserer sehr umfangreichen Verlage zu erleichtern, haben wir **fürher durch die Piano- und Violin-Cataloge** herausgegeben, in denen nur die besten Stücke (hauptsächlich Salomunif) aufgenommen u. mit Schwierigkeitsgraden bezeichnet sind. Versandt auf Verlangen gratis u. franco.

Sinnigstes Hochzeitsgeschenk!
Hochzeits-Album.
Eine Familienchronik, neu herausg. von **G. Gerok.**
4. Aufl. in 3 Ausgaben. Zum Preise von **M. 8.—, M. 12.—, M. 25.—.**
Prospekte gratis u. franco.
R. Herrosé Verlag Wittenberg.

Für Kunstfreunde.
Unser neuer Katalog über Tausende von Reproduktionen nach hervorragenden Werken klassischer und moderner Kunst mit 65 Illustrationen wird gegen 50 Pf. in Postmarken franco versandt.
Photographische Gesellschaft, Berlin, Dönhofsplatz.

Renatus. Ein märkisches Reiterlied. Epös in drei Theilen von **Freih. Löwe.** Eleg. geb. M. 5.—.
Der Verfasser Pastor **Freih. Löwe** wird sich mit seinem **Renatus** schnell und dauernd die Gunst des gebildeten Publicums erwerben; diese für eine große Dichtung berechnete Entschiedenheit in großen Hoffnungen und kann ähnlichen Werken von **Julius Wolff, Baumhuth** und **Hauerling** würdig zur Seite gestellt werden; ja, sie dürfte manche dieser neueren Schöpfungen noch übertreffen.

Natur und Haus. Bd. I u. II eleg. geb. 2 M. Den Blumen- und Pflanzenträumen bieten diese Bände **Rath** und **Berührung** in mannigfaltigster Weise. Besonders die **Aufzüge** von **Max Bendorffer** sind ebenso anregend wie zur praktischen Nahrung angewandt. Reizende Abbildungen, meist von Frauenhand herrührend, schmücken die Artikel. Auch andere **Naturliebhaber** finden eingehende Berücksichtigung. Unseren Leserinnen seien die Bände als höchst brauchbar empfohlen. Man kann auf das Blatt auch abonn. Viertel, 6 Hefte 1,50 M.

Philippine Welfer. Eine Schilderung ihres Lebens und ihres Charakters von **Wendelin Boeheim.** Noch heute, wo das, was sich hier an **Philippine Welfer** längst in Staub zerfallen, äbt das Bild dieser edeln Menschenfreundin einen mächtigen Hauber aus, wie wenige andere Frauengehalt. In feinfühler Darstellung entrollt uns der Verfasser das klare Bild ihres heilsamen Charakters, dessen anmuthigen Hintergrund das ritterliche Leben und Treiben an einem kleinen deutschen Fürstentum bildet.

Jugendbrunnen. Alte Reime mit neuen Bildern von **Fedor Klinger.** Dieses hübsche Bilderbuch enthält auf 24 Blättern fein colorierte Illustrationen zu **Kinder-Reimen**, **Klinger's** getreue Wiedergabe der **Natur**, sein prächtiger, niemals zur **Caricatur** hinabstreichender Humor gelangen darin zum vollendeten Ausdruck. Die charakteristische Art, in welcher sich überdies die **Bildchen** in ihrem frischen Colorit dem Text anschließen, macht dem **Jugendbrunnen** zu einem Born der Unterhaltung für die Kleinen, aus dem sie an der erlätternden Hand der Mutter oder älteren Schwester eine fülle von Anregung schöpfen werden. — Die Ausstattung des **Werkchens**, auf festem, starkem Papier in durchaus ge-

Jede Naturfreundin
 findet eine Fülle v. Anregung u. Belehrung in der reizend illustrierten Zeitschrift **Natur und Haus**, die mit Beilage des **Blattes** besten bekannten Botanologen **Max Bescherer** leitet.
 Die Zeitschrift behandelt Blumen- und Pflanzenpflege — Aquarien- und Terrarien-Pflege — Vogelzucht u. sonst. Tierzucht sowie **Zammel-Erdbeeren (Käfer-Schmetterlinge - Weisen - Muscheln.)** Monatlich erscheinen 2 Hefen. Preis von nur 1,50 Mk. vierteljährlich. Probe gratis. Jed. Buchhandl. sowie vom Verleger **Robert Oppenheim**, (Wusthof-Schmidt) in Berlin SW. 46, Band I u. II in prachtvoll. Einbände bilden das reichste Werkstoffespende für Naturfreundinnen. Preis pro Bd. 8 Mk.

30
 Mark eine ganze Klassikerbibliothek, Chamisso, Goethe, Hauff, Heine, Kleist, Koerner, Lenau, Lessing, Schiller, Shakespeare, in 24 eleganten Leinwandbänden gebunden, versendet unter Nachnahme oder Einsendung des Betrages
Hugo Carlson, Buchhandlung,
 Leipzig, Königsstrasse 19.

• **Musikalien** • Ausführliche Kataloge gratis. Billigster Bezug aller Art Musikalien.
 • **Musikwerke** • Barockorgel, Symphonien, Polyphonen, Spieldosen. — **Neu reich illustrierte Preisliste!** — **Paul Zschöner, Musikexport, Leipzig.**

Recensionen.
 Scholz, Blumengeister sind keine Blumenfräule, sondern tief sinnige Vergleiche des Lebens der Pflanzen mit dem der Menschen. Diese entzückenden, ersten, launigen, auch satirischen und didaktischen Allegorien sind ein vornehmes Geschenk für Frauen und Jungfrauen.

Hochzeits-Album. Ein Buch, welches dazu anregt, alle interessanten Familien-Ereignisse zu registrieren, wodurch es sich zu einem schönen Gedächtnisbuch gestaltet. Es kann als Geschenk für Neuvermählte nicht warm genug empfohlen werden.

Schwester-Seele. Roman von Ernst von Wildenbruch. Preis geb. 4 Mark. Eleg. geb. 5 Mk. Stuttgart, J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Mit dem interessanten Problem der „Schwester-Seele“ hat der Dichter, der in neuerer Zeit erfolgreich sich dem Roman zuwendet, einen ungemein glücklichen Griff getan. In blinder Ueberhöhung ihres geliebten Bruders und seines munteren, aber oberflächlichen Naturells irrt sich ein hochgefeimtes Mädchen gegen die gerechte Würdigung eines ersten Talents, das jenen in Schalten zu stellen droht. Da zudem eine dunkle Ahnung ihr sagt, jener andere werde trotz seiner äußeren Unschönheit ihrem Herzen gefährlich werden, so wöhrt es lange, bis sie „sein groß Verdienst unwillig anerkennt“, und der Reiz der Erzählung besteht eben in der Schilderung der Vergleichenheit all ihres Selbstbetrugs. Was in ihrem eigenen Wesen mit dem des Bruders Verwandtes ist, wird ihr zum Anlaß einer bitteren Erfahrung, aus der sie glühender hervorgeht; und so hat der glühendste Welt von Monte Carlo einen berechtigten Platz in dem sonst aufs Innerliche gerichteten Roman. Von jenen überaus spannenden Einzelheiten verraten wir nichts; aber jene Stellung zwischen Talmt und Geld ist ein so einleuchtend dankbares Thema, daß jeder Kenner der Wildenbruchschen Muse sich auf einen edlen Genüß Rechnung machen wird. In der That hat „Schwester-Seele“, als es in der „Romanwelt“ erschien, allgemeinen und großen Beifall gefunden, und darum darf auch die Buchausgabe des schönsten Erfolgs sicher sein, um so mehr, als die Verlagsbuchhandlung für den hübschen, elegant ausgestatteten Band einen außergewöhnlich mäßigen Preis angelegt hat.

DER GUTE TON

in allen Lebenslagen. Ein Handbuch für den Verkehr in der Familie, in der Gesellschaft und im öffentl. Leben von **Franz Eckhardt**. 12. verb. Aufl. Prachtwerk in 8°. Gede. in 2 Farb. a. Velinpap. m. viel. Vign. 47 Bog. eleg. geb. m. Goldschn. 10 Mk. II. Teil. Unserer Frauen Leben. 3. verb. Aufl. 20 Bog. geb. 6 Mk. Zu beziehen durch alle Buchh. oder direkt portofrei v. Verl. **JULIUS KLINKHARDT** in Leipzig u. Berlin W.

Lehrbücher der Modenwelt.
 Erster Band.
Die Anfertigung der Damen-Garderobe.
 Von Hedwig Lechner und Gunda Veeg.
 Zweite Aufl. Mit 419 Illust. — Kleines Quart.-format. In elegantem Einbände 10 Mk.
 Zweiter Band.
Die Anfertigung der Kinder-Garderobe.
 Von Hedwig Lechner und Gunda Veeg.
 Zweite Aufl. Mit 380 Illust. — Kleines Quart.-format. In elegantem Einbände 7 Mk. 60 Pf.
 Dritter Band.
Die Anfertigung der Leib- und Hauswäsche.
 Von Hedwig Lechner und Gunda Veeg.
 Zweite Aufl. Mit 493 Illust. — Kleines Quart.-format. In elegantem Einbände 7 Mk. 60 Pf.
 Verlag von Franz Lippert in Berlin.

DIE ROMANWELT

eröffnet haben ihren zweiten Jahrgang mit einem hochinteressanten neuen Roman von **Friedrich Spielhagen: „Susie“** und wird unter vielem andern folgende Romane veröffentlichen:

- „Demetrio Pianelli“. Von **Emilio de' Marchi**.
- „Verspielte Leute“. Von **Helene Gölhau**.
- „Die Elten“. Roman aus der Berliner Bühnenwelt. Von **Rudolf Straß**.
- „Die gute Tochter“. Von **Max Kreher**.
- „Tren bis in den Tod“. Ein japanischer Roman von **Tamenaga Shunsui**.

„Die Romanwelt“ kann in zwei Ausgaben bezogen werden: In **Wochenheften**, jährlich 52 Hefte zu 25 Pfennig, oder in **Vollheften** (je 4 Wochenhefte enthaltend) zu 1 Mark. Das erste Heft sendet auf Verlangen jede Buchhandlung zur Probe. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten entgegen. Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.

Häusliche Kunst.

Herausgegeben von **Frieda Lippert**. Mit 585 Illustrationen. Vollständig in elf Lieferungen zu je 50 Pf., oder in elegantem Leinenband mit farbigem Titel-Ausdruck 7.00 Mark.



Jacob Ravené Söhne,
 Berlin C., 2.
 Stralauer-Strasse 28/29
 empfehlen:
Teppichfegemaschine „Columbia“
 (verbesserte Perfection) außerordentlich praktisch und leistungsfähig. **Pr. 12,00.**
 Sägel vernichtet **Pr. 13,50.**
 Neu! Fußwärmer für Glühstoffheizung, leicht transportabel **Pr. 3,50.**
 Neu! Elektrische Waschbretter mit Gummieinlagen **Pr. 2,50.**
 Reinnickel-Kupfer-Aluminium-Rodgeschirre. Illustrierte Preislisten **kostenfrei.**

Alle neu hinzutretenden Abonnenten erhalten **gratis** den bis zum 1. December erschienenen Teil des neuen Romans von

Georg Bendler: „Die Eine“

Ein literarisches Urtheil über dieses Werk lautet wie folgt: „Eine sehr vortreffliche Arbeit, wieder eine bedeutende Probe für die imponierende Darstellungskraft des Autors. Auf dem Hintergrund des Weltstadt-Lebens rollt sich eine Handlung ab, die immer wieder überraschende, aber nie gezwungene Wendungen bringt und ihre belebenden Farben bald von lebenswüthigem Humor, bald von poetischem Schwunge empfängt. „Die Eine“ von Georg Bendler kann sonach mit zu dem Besten gezählt werden, was seit geraumer Zeit produziert worden ist.“

Abonnements für **December** auf das **Berliner Tageblatt** und Handels-Zeitung

mit Effecten-Verloosungsliste nebst seinen werthvollen Separat-Beiblättern: **Wochenschrift „U.L.K.“**, **bestere Sonntagsblätter „Deutsche Eschalle“**, **feuilletonistisches Beiblatt „Der Zeitgeist“**, **Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft** nehmen **1 Mk. 75 Pf.** alle Buchhandlungen entgegen zum Preise von nur **Probe-Nummern gratis** durch die Exped. d. Berliner Tageblatts, Berlin SW.



Richard Neumann, WIEN, I. Rothenthurmstr. 39.
 Ecke Franz Josef-Quai.
 Allein-Vertretung Deutschland und Oesterreich-Ungarn der patentirten, geschlossenen und offenen **Feuer-Kochherde** von **Newton, Chambers & Co., Therncliffe** bei Sheffield.
 Fabrikalager von **Gas-Ofen** u. **Gas-Kochapparate** etc. für häusliche und industrielle Zwecke. — Illustr. Preis-Courante gratis u. franco.

Prämirt Brüssel 1876. Stuttgart 1881. Porto Alegre 1881. Wien 1883.

Burk's Arznei-Weine.

| | |
|-------------|-------------------|
| In Flaschen | Gleiche Preise in |
| 100 Gr. | ganz |
| 250 „ | Deutsch- |
| 700 „ | land. |

Mit edlen Weinen bereitet, Appetit erregende, allgemein kräftigende, nervenstärkende und blutbildende diätetische Präparate.

Von vielen Aerzten empfohlen: **Burk's Pepsin-Wein (Essenz).** Verdauungsmittel.

In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50. **Burk's China-Malvasier.**

Ein delikates Tonicum In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.—.

Burk's Eisen-China-Wein, wohlschmeckend und leichtverdaulich. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50.

Zu haben in den Apotheken Deutschlands u. vieler grösseren Städte des Auslandes.

Man verlange ausdrücklich: **„Burk's Pepsin-Wein“**

„Burk's China-Malvasier“ etc. etc. und beachte obige Schutzmarke und die Firma

C. H. Burk, Stuttgart. Export nach überseeischen Ländern.



mit Anleitung **M. 2.50.**

Nº 4711. FAU DE COLOGNE
 in Köln 1875 mit dem **einzigsten** **ersten Preise.**
 auf allen Ausstellungen mit den **ersten Preisen** ausgezeichnet. In allen hergestell von **Ferd. Mühlens Nº 4711 Köln.**
 feinen Parfümerie-Geschäften zu haben.

Julius Henel vorm. C. Fuchs, BRESLAU, Am Rathhause No. 26.

Steter Grundsatz der Firma: „Nur gute Waaren bei grossem Umsatz mit kleinem Verdienst gegen Baarzahlung, d. h. gegen Voreinsendung oder Nachnahme des Betrages zu verkaufen.“

- Leinene u. baumwollene Waaren.
- Höbelstoffe, Rouleauxstoffe, Tischdeck., Teppiche-Barchente, Falterstoffe, Flanelle, Percals.
- Linoleum.**
- Kleiderstoffe in Wolle, Seide, Sammt und Plüsch.
- ANZUG-STOFFE** für Herren u. Knaben v. einfachst. bis zum elegantesten Genre.
- Schürzen und Kleiderleinen.
- Bettbezüge, Inlets, Dreils.
- Tafelzeuge, Taschentücher.
- Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.
- Strumpfwaren u. Tricotagen.
- Unterröcke, Morgencostüme.**
- Corsets, Leibbinden.
- Tricot-Tailen. Tricot-Kinderkleider.
- BETT-WAESCHE.**
- Waschtolletten u. Nachttische.
- Eisen-, Holz- u. Engl. Metall-Bettstellen.
- Complete Schlafzimmers-Einrichtungen.
- Schlaf- und Steppdecken, Plaids.
- Reise- und Pferddecken.
- Koffer, Taschen.**
- Necessaires und Portemonnaies.
- Wäsche- und Kuckäcke. Hängenatten.
- Grösster Baby-Bazar Deutschlands.** Wäsche- u. Bettzeug, Wiegen u. Betten. Babywagen, Babykörbe, Moseskörbe Professor Dr. Soxhlet's neuester Sterilisir-Apparat. Kinderwagen etc.
- Damen-Garderobe und Confection.**

Schering's Pepsin-Essenz nach Vorschrift v. Prof. Dr. Oskar Liebreich. Verdauungsbeschwerden, Trägheit der Verdauung, Sodbrennen, Magenverschleimung, die Folgen von Unmäßigkeit im Essen u. Trinken u. a. w. werden durch diesen angenehm schmeckenden Wein binnen kurzer Zeit beseitigt. Preis per Fl. 1 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. Bei 6 Fl. 1 Fl. Rabatt. **Schering's Grüne Apotheke** in Berlin N., Chausseestrasse 19. (Fernsprech-Anschluss.) Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und grösseren Droguenhandlungen.